

Dissertationskolloquium Betriebswirtschaftslehre

Lehrveranstaltungsleiter:

Univ.-Prof. Dr. Teodoro COCCA *ODER* o. Univ.-Prof. Dr. Helmut PERNSTEINER
Univ.-Prof. Dr. Roman ROHATSCHEK
Univ.-Prof. Dr. Michael TUMPEL

Information zur Lehrveranstaltung
--

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium: WIWI (BWL)

Im Zuge des Doktoratsstudiums sind **drei Dissertationskolloquien** zu absolvieren. Je nach Studienfortschritt sind an die drei Lehrveranstaltungen unterschiedliche Anforderungen geknüpft:

- 1. Dissertationskolloquium:** Das Thema und der Inhaltsüberblick wird dargestellt, argumentiert und zur Diskussion gestellt und ist bis spätestens eine Woche vor dem Präsentationstermin in Papierform und elektronisch an die drei Lehrveranstaltungsleiter zu übermitteln (Referatsumfang ca. 20 Seiten literaturgestützt; darin soll auch eingegangen werden auf Problemstellung, Zielsetzung, bisherige Forschung zum Themenbereich und Methodik/Lösungsweg). Dies gilt ebenso für die Powerpoint-Folien. Die Grobkonzeption muss mit einem/r Erstbeurteiler/in akkordiert sein.
- 2. Dissertationskolloquium:** (1) Es ist entweder ein wissenschaftlicher Beitrag für eine betriebswirtschaftliche Fachzeitschrift zu verfassen oder ein Vortrag im Rahmen einer anerkannten wissenschaftlichen Tagung/Konferenz zu halten. In diesen Fällen ist ggf. der Vortrag zu wiederholen, jedenfalls die Vortragsunterlagen den Lehrveranstaltungsleitern zur Verfügung zu stellen. (2) Wenn (1) nicht eintritt, so ist für einen Teil der Dissertation ein Spezialvortrag zu halten. Eine ca. 20seitige Textunterlage in Referatsform und die Vortragsunterlagen sind analog zum 1. Dissertationskolloquium zur Verfügung zu stellen.
- 3. Dissertationskolloquium:** Es ist ein Bericht über die wichtigsten Erkenntnisse der Dissertation zu geben. Insbesondere soll auf das Erreichen des Forschungszieles eingegangen werden. Hier sind nur die Vortragsunterlagen eine Woche vorher einzureichen. Die Präsentation unterliegt der kritischen Diskussion. Die beiden Beurteiler der Dissertation werden zum Kolloquium eingeladen.